

WISO MEIN BÜRO UPDATE 19.04.45.002

Mit dem Online-Update 19.04.45.001 erhalten Sie folgende Neuerungen, Optimierungen und Verbesserungen in den Bereichen:

ANSICHT

- Eine angelegte Gruppierung in den Listen kann nun auch über das Kontextmenü aufgehoben werden.
- Im Detailbereich der Dokumente werden ab sofort nur noch die nicht geschlossenen Gruppen geöffnet, außerdem wird die Ansicht gespeichert.

AUSWERTUNG

- Für noch bessere Auswertungen wurde in den Rechnungs- und Buchhaltungslisten der Filter so angepasst, dass nun auch nach ganzen Jahren und mehreren Monaten (quartals, halbjahres- oder jahresweise) gefiltert werden kann.

DATEI

- Für eine höhere Sicherheit wurde die Mindestlänge des Passworts bei der Datensicherung in einen Cloud-Speicher auf mindestens zwölf Stellen erhöht.
- Beim Excel-Export von Rechnungen und Angeboten wurde die Kundennummer unter Umständen fälschlicherweise als Währung exportiert. Dieser Fehler tritt nun nicht mehr auf.

DESIGN

- Ab sofort stehen zur Personalisierung von MeinBüro weitere Designs mit neuen Farben zur Verfügung.
- Die Bezeichnung der Rechte zu den Dokumenten wurde angepasst, sodass jetzt eindeutig erkennbar ist, dass es sich um die Rechte zum Modul Dokumente PRO handelt.

DOKUMENTE +

- Beim Versenden von Online-Poststellen-Dokumenten ohne das Zusatzmodul Dokumente PRO kam es mitunter zu einer Fehlermeldung. Dies wurde korrigiert.
- Um beim Anlegen einer neuen Verknüpfung den zu verknüpfenden Datensatz schneller zu finden, wird der Cursor beim Öffnen der Maske direkt in die Suche gesetzt.
- Im Detailbereich der Dokumente werden diese jetzt anhand des Hauptverweises gruppiert.

- Automatisch erstellte PDFs aus den Bereichen Rechnungsarchiv, Mahnungen und Kasse/POS dürfen nicht verändert werden. Deshalb können sie nun nicht mehr zur Bearbeitung, sondern nur noch zur Ansicht geöffnet werden.
- Der Fehler, der dazu führte, dass nach dem Bearbeiten eines Dokumentes gegebenenfalls ein falscher Hauptverweis angezeigt wurde, ist nun behoben.
- Zum besseren Verständnis wurde das Label zum Öffnen eines Dokuments in der Dokumentenmaske jetzt in „öffnen und aktualisieren“ geändert.
- Beim Wechsel des Mandanten konnten keine Dokumente mehr erfolgreich abgespeichert werden, wenn auf dem vorherigen Mandanten die Dokumentenliste aktiv war. Das ist nun wieder möglich.

EINKAUF

- Unter Umständen wurden Bestellvorschläge für Artikel nicht korrekt erstellt. Dieses Problem wurde behoben.
- Für die Bewertung des Lagerbestands gibt es ab sofort eine weitere Auswahlmöglichkeit.
- Für eine bessere Übersicht kann bei Bedarf in der Inventurliste der komplette Artikeltext angezeigt werden. Die Begrenzung auf 50 angezeigte Artikeltext-Zeichen wurde aufgehoben, sodass eine bessere Identifizierung über den vollständigen Artikeltext erfolgen kann.
- Freie Positionen aus anderen Vorgängen werden korrekt in den aktuellen Vorgang übernommen.

FILTER

- Bei einem Wechsel des Mandanten wird der Filter ab sofort zurückgesetzt.

FINANZEN

FINANZEN

- Das Speichern und Laden der Filtereinstellungen in der Übersicht der Zahlungen wurde korrigiert, sodass beim Bereichswechsel der letzte Filter gespeichert wird.
- Manchmal können ältere Rechnungen erst einige Monate später auf uneinbringbar gesetzt werden. Diese werden nun automatisch auf Forderungsverlust gebucht.
- Konnte es bisher vorkommen, dass der „Aktuell“-Button in der Menüleiste nicht immer verfügbar war, wenn man die Rechnungs- und Buchhaltungslisten verlassen hat, ist dieser Fehler nun behoben.
- Bei Offline-Bankkonten wird das Wertstellungsdatum stets gleich dem Buchungsdatum gesetzt. Da sich dieses jedoch unterscheiden kann, ist es nun möglich, das Wertstellungsdatum zu bearbeiten.
- Beim LetsTrade-Umsatzabgleich wurde mitunter ein Hash nicht gespeichert, was zu Problemen führen konnte. Hier erfolgte eine Optimierung.

- Bei Neuinstallation von MeinBüro werden die Bankverbindungen nach wie vor alphabetisch sortiert. Das Verrechnungskonto wird allerdings ab sofort nicht mehr an erster Stelle angezeigt, um Anwendungsfehlern vorzubeugen.
- Der gleichzeitige Umsatzabruf im Mehrplatzbetrieb wird nun unterbunden.
- Ab sofort ist es möglich, die offenen Ausgangs- und Eingangsrechnungen sowie der offenen Posten-Liste nach dem Fälligkeitsdatum zu sortieren.
- Mitunter stand in der Liste der Eingangsrechnungen die Funktion „Gehe zu Lieferant“ nicht immer zur Verfügung. Dies wurde korrigiert, sodass die Funktion wieder verfügbar ist.
- Die Referenznummer des Kunden (z. B. die Bestellnummer) wird jetzt in den Verwendungszweck von PayPal-Buchungen übernommen.
- Wird ein Bon storniert, taucht dieser nicht mehr in der Liste der stornierbaren Bons auf. Beim Stornieren einer Rechnung wird jetzt außerdem geprüft, ob es schon eine Gutschrift / Stornierung zu der Rechnung gibt und daraufhin ein Hinweistext ausgegeben.

EINGANGSRECHNUNGEN

- Die Liste der Eingangsrechnungen wurde um die Spaltenkategorie „Info“ erweitert.
- Das Kopieren und Bearbeiten einer Eingangsrechnung aus den Lieferantendetails heraus wurde korrigiert, die zu bearbeitende Eingangsrechnung wird direkt geöffnet.
- War es bisher so, dass beim FiBu-Export das Feld „Belegdatum“ bei den Eingangsrechnungen immer mit dem Eingangsdatum gefüllt wurde, wurde dies nun erweitert. Bei Eingangsrechnungen kann nun als Buchungsdatum zwischen dem Eingangsdatum und dem Rechnungsdatum sowie als Referenznummer zwischen der internen Beleg-Nr. und der Rechnungs-Nr. gewählt werden. Diese Einstellung sollte vom Anwender nach diesem Update unter Stammdaten – „Meine Firma“ – „Einstellungen“ – „Steuer“ noch einmal überprüft werden, da individuelle Einstellungen dadurch eventuell zurückgesetzt wurden.
- Das Kopieren und Bearbeiten von Eingangsrechnungen wurde optimiert, die Performance verbessert.
- Die Liste der Eingangsrechnungen wurde um die Spalte Datum der Zahlung erweitert. So ist es möglich auf einen Blick zu sehen, wann die Eingangsrechnung bezahlt wurde.
- Die Liste der Eingangsrechnungen ist um die Spalten Kosten-/Erlösart und Verwendung erweitert worden.
- Die Liste der Eingangsrechnungen wurde um Funktionstasten für Überweisungen, Sammelüberweisungen und Zahlungen erweitert.
- Die Liste der Eingangsrechnungen wurde darüber hinaus um eine neue volltextbezogene Suche erweitert, die Filtermöglichkeiten weiter ausgebaut.
- Im Bereich Zahlungen Bank/Kasse kann nun auch wieder nach dem Feld „Betrag“ gefiltert werden.

KASSE

- Bei Rechnungen, die über die Kasse POS erstellt werden, kann die Rechnung nun auch wieder auf dem gewünschten Briefpapier ausgegeben werden.
- Soll ein Bon über die Kasse POS storniert werden, kommt ab sofort zunächst eine Abfrage, ob der Bon wirklich storniert werden soll, sodass der Nutzer vom Programm eine Rückmeldung vor der Stornierung bekommt.
- Bereits erstellte Z-Bons können jetzt über eine Historie nachgedruckt werden. Auswählbar sind sie anhand einer Liste, die über die Z-Berichte zu finden ist.
- Die Mengeneingabe in der Kasse wurde optimiert, sodass der Nutzer nun optional die Menge schneller und bequemer geändert werden kann.
- Bisher sieht man bei einem Verkauf über die Kasse nicht, wie der aktuelle Lagerbestand ist. Es kommt auch keine Warnung bei zu kleinen Beständen. Ab sofort werden die Lagerbestände schon in der Artikelliste der Kasse angezeigt, die Artikelliste ist um die Spalte „Lagerbestand“ erweitert worden.
- In den Kasseneinstellungen ist es nun möglich, ein Passwort für EC-Terminals zu hinterlegen.
- Beim Abrechnen eines Zahlbeleg konnte es dazu kommen, dass eine falsche Meldung zu einer Fiskaltrust Signiereinheit angezeigt wurde, selbst, wenn diese Funktionalität gar nicht aktiv war. Dieser Fehler wurde behoben.

LETSTRADE

- Der Fehler „Geschäftsvorfall nicht unterstützt“ bei der Targo-Bank wurde behoben.

OFFICE

- Beim PDF-Export von Briefen wird der RTF-Text nun nicht mehr als Grafik exportiert.
- Mussten alle Belegungen im Zeitplan bisher manuell erstellt werden, ist jetzt auch das Kopieren von Einträgen möglich.
- War es bisher nicht möglich, Aufgaben zu drucken, ist das Drucken einzelner Aufgaben jetzt ermöglicht worden.
- Wurde im Datumsformat ein nicht-deutsches Format eingestellt, wurde die Übersicht mitunter nicht mehr korrekt dargestellt. Dieser Fehler wurde behoben.
- Überweisungen zu Eingangsrechnungen werden in der Übersicht nun korrekt von den offenen Verbindlichkeiten abgezogen.
- Mitunter haben die Umsatzzahlen nach Auftragsart in der Übersicht Unstimmigkeiten aufgewiesen. Dieser Fehler wurde behoben.

SONSTIGES

- Hin und wieder wurde der Detailbereich in den Listen nach dem Löschen eines Datensatzes nicht korrekt deaktiviert. Dieser Fehler wurde behoben.
- Das komplette Briefpapier wurde in der Seitenansicht geladen auch wenn dieses gar nicht aktiv war. Dadurch konnte ggfs. der Vorgang nicht mehr geöffnet werden, wenn z. B. das Logo nicht geladen werden konnte.

- In MeinBüro kann nun eingestellt werden, welcher Drucker als Standarddrucker ausgewählt werden soll.
- Der Wechsel aus der Volltextsuche in der blauen Leiste in die Eingangsrechnungen wurde optimiert, sodass man nun direkt zum gesuchten Ergebnis kommt.
- Die Liste der Preisanfragen wurde überarbeitet und erweitert.
- Die Liste der Bestellungen wurde überarbeitet und erweitert.
- Einstellung für den Standarddrucker werden jetzt pro Benutzer gespeichert.
- Das Öffnen der Artikelliste im Vorgang wurde beschleunigt.
- Das Update der Datenbank konnte u.U. nicht durchgeführt werden.
- Objekt-Auswahl bei kopierten Zeitplan-Belegungen wurde korrigiert.

STAMMDATEN

- Bei Druckeinstellung „ohne Briefpapier“ werden die Rand-Abstände des aktivierten Briefpapiers verwendet, damit der Druck nicht über die Seiten hinausläuft.
- Auch Artikel, die ein Leerzeichen am Ende ihrer Artikelnummer haben, können in der Artikelliste eines Vorgangs wieder markiert werden.
- Erweiterte Briefpapierbearbeitungen werden mit den Einstellungen der Briefpapiermaske nicht mehr überschrieben.
- Kunden mit der Anrede „Familie“ werden nun in den Dokumenten automatisch richtig adressiert.
- Das Kopieren einer Liste ist nun mit dem Benutzerrecht „Ansicht exportieren“ verknüpft. Es ist nicht mehr möglich, mehrere Datensätze zu markieren und diese via Strg+C herauszukopieren, wenn das entsprechende Benutzerrecht nicht vorhanden ist.
- Im Detailbereich Kunde/Kaufartikel wird die zuletzt bestellte Menge wieder korrekt ermittelt.
- Das Kontextmenü im Detailbereich Artikel und Artikelbundles für kaufende Kunden war u. U. deaktiviert. Dies wurde jetzt behoben.
- Vorlagen, die vor der Dateieindung noch einen Zusatz wie bspw. „.01“ hatten, konnten nicht geöffnet werden. Dies wurde nun korrigiert.
- Der Detailbereich Artikel/Kaufende Kunden wurde zur besseren Zuordnung um das Feld „Kunden-Nr.“ erweitert.
- Die Felder „Kunde seit“ und „Interessent seit“ sind weiterhin mit dem Datum vorbelegt, an dem sie in der Software angelegt wurden. Ab sofort sind die Felder jedoch editierbar, sodass die Daten individuell angepasst werden können.
- Um Firmen- und Privatkunden besser sortieren zu können, wurden die Listen der Kunden und Interessenten um die Spalte „Kundentyp“ erweitert.

VERKAUF

- Wenn an mehreren Arbeitsplätzen zeitgleich ein Auftrag in einen Lieferschein gewandelt wurde, führte das in manchen Fällen dazu, dass die Lieferanschrift falsch ausgegeben wurde. Dieser Fehler ist nun behoben.

- Das Lieferdatum wird nun in den Rechnungspositionen wieder korrekt angezeigt.
- Wurde eine Proforma-Rechnung ausgegeben, wurde fälschlicherweise beim Anzeigen des Auftrags die Proforma-Rechnungsvorlage geladen. Dies passiert jetzt nicht mehr.
- Die Spalte „Positionsart“ wird nun standardmäßig in den Vorgängen (Aufträge, Rechnungen) angezeigt und muss nicht mehr erst über „Spalte definieren“ manuell einblendet werden.
- Bei Rechnungen nach VOB wurden die Positionen mitunter nicht in der korrekten Reihenfolge ausgegeben. Das wurde nun geändert.
- Der Versanddatenexport für Abschlagsrechnungen wird nun unterbunden.
- Etwaige auftretende Rundungsdifferenzen bei der Verbuchung von Abschlagsrechnungen sind nun korrigiert.
- Bei der Übernahme von Artikeln aus Einkaufs- in Verkaufs-Vorgänge (oder umgekehrt) kann nun gewählt werden, ob der Artikeltext aus dem Vorgang oder dem Stamm genommen wird.
- Die Ladegeschwindigkeit der Rechnungsliste bei vielen Kassenrechnungen wurde optimiert.
- Die Vorlagen für Rechnungspositionen der Verträge können nun nicht mehr auf demselben Datum liegen.
- Die Rechnungsliste wurde um die Spalten Projekt-Nr., Kunden-/Interessentenkategorie, Kunden-/Interessentenquelle, Uneinbringlichkeit Datum, Uneinbringlichkeit Betrag erweitert.
- Mit der neuen Vorlage „Rechnung mit Abschlagsauflistung“ können in Abschlagsrechnungen jetzt auch vorherige Abschläge aufgeführt werden. Diese kann auch als Vorlage für die Schlussrechnung verwendet werden.
- Für Stornorechnungen wird ab sofort eine eigene Vorlage standardmäßig mit ausgeliefert.